

# SICHERHEITSDATENBLATT

Konform SR - CTSR-12E

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

### Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

**Produktname** : Konform SR - CTSR-12E  
**Chemische Bezeichnung** : Silicone Polymer Conformal Coating  
**Produkttyp** : Flüssigkeit.  
**Verwendung des Stoffes/des Gemisches** : Beschichtung.

### Bezeichnung des Unternehmens

**Hersteller** : ITW Chemtronics  
 8125 Cobb Center Drive  
 Kennesaw, GA 30152 ITW Chemtronics  
 8125 Cobb Center Drive  
 Kennesaw, GA 30152  
 Tel. 770-424-4888 or toll free 800-645-5244

**Händler** :

**Importeur** : ITW Contamination Control BV  
 Saffierlaan 5  
 VZ-2132 Hoofddorp  
 The Netherlands

Email: info@itw-cc.com

Tel: +31 88 1307 400  
FAX: +31 88 1307 499

**E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB** : askchemtronics@chemtronics.com

**Notrufnummer (mit Bedienungszeiten)** : Chemtrec - 1-800-424-9300 or collect 703-527-3887

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen als gefährlich eingestuft.

**Einstufung** : F; R11  
 Repr. Cat. 3; R63  
 Xi; R38  
 R67  
 N; R51/53

**Physikalische/chemische Gefahren** : Leichtentzündlich.

**Gesundheitsrisiken** : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

**Umweltgefahren** : Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Stoff/Zubereitung** : Gemisch

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	%	EG-Nummer	Einstufung
Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Xn; R65 Nicht verfügbar.
Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	F+; R12 Nicht verfügbar.
Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	F+; R12 Nicht verfügbar.
Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	F; R11 Xi; R36 R66, 67 Nicht verfügbar.
Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	F; R11 Xn; R20 Nicht verfügbar.
Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	Nicht verfügbar.	R10 Xi; R36 Nicht verfügbar.
<b>Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze.</b>				

Es sind keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen** : Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
- Verschlucken** : Aspirationsgefahr beim Verschlucken. Kann in die Lunge gelangen und diese schädigen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Wenn potentiell gefährliche Mengen dieses Materials verschluckt wurden, sofort einen Arzt hinzuziehen.
- Hautkontakt** : Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
- Augenkontakt** : Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
- Schutz der Ersthelfer** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.
- Hinweise für den Arzt** : Keine besondere Behandlung. Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder inhalieren größerer Mengen sofort Giftspezialisten kontaktieren.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### Löschmittel

**Geeignet** : Löschpulver, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.

**Ungeeignet** : Keinen Wasserstrahl verwenden.

**Besondere Expositionsgefahren** : Leichtentzündbare Flüssigkeit. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht. Dampf/Gas ist schwerer als Luft und breitet sich am Boden aus. Dämpfe können sich in tiefgelegenen oder geschlossenen Bereichen ansammeln oder sich sehr weit bis zu einer Zündquelle ausbreiten und zu einem Flammenrückschlag führen. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr.

Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen. Diese Substanz ist giftig für Wasserorganismen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.

**Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:

Kohlendioxid  
Kohlenmonoxid

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).

**Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.

#### Reinigungsmethoden

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Kleine freigesetzte Menge** : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Funkensichere Werkzeuge und explosionsssichere Geräte verwenden. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
- Grosse freigesetzte Menge** : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Sich der Freisetzung mit dem Wind nähern. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material in eine Abwasserbehandlungsanlage spülen oder folgendermaßen vorgehen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (siehe Abschnitt 13). Funkensichere Werkzeuge und explosionsssichere Geräte verwenden. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Verschmutzte Absorptionsmittel können genauso gefährlich sein, wie das freigesetzte Material. Hinweis: Siehe Abschnitt 1 für Ansprechpartner in Notfällen und Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Handhabung** : Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht einnehmen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Nach Umgang gründlich waschen.
- Lagerung** : In einem separaten, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Den Behälter nicht durchstoßen, verbrennen oder bei Temperaturen über 49°C (120°F) bzw. bei direkter Sonneneinstrahlung lagern. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Verpackungsmaterialien**
- Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Expositionsgrenzwerte

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Arbeitsplatz-Grenzwerte</u>
Hexan Isomerengemisch (enthält < 5% n-Hexan (203-777-6))	<b>ACGIH TLV (USA, 1/2009).</b> TWA: 500 ppm 8 Stunde(n). TWA: 1760 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). STEL: 1000 ppm 15 Minute(n). STEL: 3500 mg/m <sup>3</sup> 15 Minute(n).
Propan	<b>ACGIH TLV (USA, 1/2009).</b> TWA: 1000 ppm 8 Stunde(n).
Butan	<b>ACGIH TLV (USA, 1/2009).</b> TWA: 1000 ppm 8 Stunde(n).
Aceton	<b>EU OEL (Europa, 4/2006). Hinweise: Indicative</b> Limit value: 1210 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). Limit value: 500 ppm 8 Stunde(n).
Hexan Isomerengemisch (enthält < 5% n-Hexan (203-777-6))	<b>ACGIH TLV (USA, 1/2009).</b> TWA: 500 ppm 8 Stunde(n). TWA: 1760 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). STEL: 1000 ppm 15 Minute(n). STEL: 3500 mg/m <sup>3</sup> 15 Minute(n).
Toluol	<b>EU OEL (Europa, 4/2006). Wird über die Haut absorbiert.</b> <b>Hinweise: Indicative</b> Short term limit value: 384 mg/m <sup>3</sup> 15 Minute(n). Short term limit value: 100 ppm 15 Minute(n). Limit value: 192 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). Limit value: 50 ppm 8 Stunde(n).
Hexan Isomerengemisch (enthält < 5% n-Hexan (203-777-6))	<b>ACGIH TLV (USA, 1/2009).</b> TWA: 500 ppm 8 Stunde(n). TWA: 1760 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). STEL: 1000 ppm 15 Minute(n). STEL: 3500 mg/m <sup>3</sup> 15 Minute(n).
2-Methoxy-1-methylethylacetat	<b>EU OEL (Europa, 4/2006). Wird über die Haut absorbiert.</b> <b>Hinweise: Indicative</b> Short term limit value: 550 mg/m <sup>3</sup> 15 Minute(n). Short term limit value: 100 ppm 15 Minute(n). Limit value: 275 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). Limit value: 50 ppm 8 Stunde(n).
Hexan Isomerengemisch (enthält < 5% n-Hexan (203-777-6))	<b>ACGIH TLV (USA, 1/2009).</b> TWA: 500 ppm 8 Stunde(n). TWA: 1760 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). STEL: 1000 ppm 15 Minute(n). STEL: 3500 mg/m <sup>3</sup> 15 Minute(n).
n-Hexan	<b>EU OEL (Europa, 4/2006). Hinweise: Indicative</b> Limit value: 72 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). Limit value: 20 ppm 8 Stunde(n).

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**Empfohlene Überwachungsverfahren** : Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, ist möglicherweise eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es ist auf die Europäische Norm EN 689 für Methoden zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen und auf nationale Wegleitungen für Methoden zur Ermittlung gefährlicher Stoffe zu verweisen.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz** : Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Geschlossene Prozeßapparaturen, lokale Entlüftung oder andere technische Regelsysteme verwenden, um die Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen unter den empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte zu halten. Die technischen Einrichtungen müssen außerdem die Gas-, Dampf- oder Staubkonzentrationen unterhalb jeglicher unteren Explosionsgrenzwerte halten. Explosionsgeschützte Lüftungsanlage verwenden.
- Hygienische Maßnahmen** : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.
- Atemschutz** : Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepaßtes, luftreinigendes oder luftgespeistes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert. Die Auswahl von Atemschutzmasken muß sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.
- Handschutz** : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.
- Augenschutz** : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln oder Stäuben zu vermeiden.
- Körperschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Allgemeine Angaben

#### Aussehen

- Physikalischer Zustand** : Flüssigkeit.  
**Farbe** : Strohfalten.

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

- Siedepunkt** : 54°C (129.2°F)  
**Schmelzpunkt** : Kann bei folgender Temperatur sich zu verfestigen beginnen: -94.2°C (-137.6°F) Dies beruht auf Daten für den folgenden Inhaltsstoff: Aceton. Gewichteter Mittelwert: -126.65°C (-196°F)  
**Flammpunkt** : Geschlossenem Tiegel: Unter -18°C (0°F). (Tagliabue.)  
**Explosionseigenschaften** : Mit dem Produkt wird kein Explosionsrisiko verbunden.  
**Relative Dichte** : 0.74 (Wasser = 1)  
**Dampfdichte** : >1 (Luft = 1)

**Verdunstungsrate (Butylacetat = 1)** : >1 verglichen mit butylacetat

#### Sonstige Angaben

**Selbstentzündungstemperatur** : Geringster bekannter Wert: 277.85°C (532.1°F) (3-Methylpentan).

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Stabilität** : Das Produkt ist stabil.
- Zu vermeidende Bedingungen** : Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten. Dampf nicht in niedrigen oder geschlossenen Bereichen ansammeln lassen. Einwirkung während der Schwangerschaft vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- Zu vermeidende Stoffe** : Sehr reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien
- Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Einatmen** : Das Einatmen führt zu Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit und Übelkeit und kann zu Bewußtlosigkeit führen.
- Verschlucken** : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Aspirationsgefahr beim Verschlucken. Kann in die Lunge gelangen und diese schädigen.
- Hautkontakt** : Reizend
- Augenkontakt** : reizend

Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
Butan	LC50 Einatmen Dampf	Ratte	658 g/m <sup>3</sup>	4 Stunden
Aceton	LD50 Intravenös	Ratte	5500 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	5800 mg/kg	-
	LDLo Dermal	Kaninchen	20 mL/kg	-
	LDLo	Ratte	500 mg/kg	-
	Intraperitoneal			
	TDLo Oral	Ratte	5 mL/kg	-
Toluol	LC50 Einatmen Dampf	Ratte	50100 mg/m <sup>3</sup>	8 Stunden
	LD50 Dermal	Kaninchen	14100 uL/kg	-
	LD50	Ratte	1332 mg/kg	-
	Intraperitoneal			
	LD50 Intravenös	Ratte	1960 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	636 mg/kg	-
	LD50 Nicht angegeben	Ratte	6900 mg/kg	-
	LDLo	Ratte	2.5 mL/kg	-
	Intraperitoneal			
	TDLo	Ratte	1 g/kg	-
	Intraperitoneal			
	TDLo	Ratte	900 mg/kg	-
	Intraperitoneal			
	TDLo	Ratte	750 mg/kg	-
	Intraperitoneal			
	TDLo	Ratte	600 mg/kg	-
	Intraperitoneal			
	TDLo Oral	Ratte	1200 mg/kg	-
	TDLo Oral	Ratte	1000 mg/kg	-
	TDLo Oral	Ratte	800 mg/kg	-
TDLo Oral	Ratte	400 mg/kg	-	
LC50 Einatmen Dampf	Ratte	49 g/m <sup>3</sup>	4 Stunden	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	LD50 Dermal	Kaninchen	>5 g/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	8532 mg/kg	-
n-Hexan	LD50 Oral	Ratte	25 g/kg	-
	LDLo	Ratte	9100 mg/kg	-
	Intraperitoneal			
	TDLo Oral	Ratte	20000 mg/kg	-
	LC50 Einatmen Dampf	Ratte	627000 mg/m <sup>3</sup>	3 Minuten
	LC50 Einatmen Gas.	Ratte	48000 ppm	4 Stunden

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

- Chronische Wirkungen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Kanzerogenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Mutagenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Teratogenität** : Kann aufgrund von Tierversuchsdaten Missbildungen verursachen.
- Auswirkungen auf die Entwicklung** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Zeichen/Symptome von Überexposition

- Einatmen** : Zu den Symptomen können gehören:  
Übelkeit oder Erbrechen  
Kopfschmerzen  
Schläfrigkeit/Müdigkeit  
Schwindel/Höhenangst
- Verschlucken** : Keine spezifischen Daten.
- Haut** : Zu den Symptomen können gehören:  
Reizung  
Rötung
- Augen** : Keine spezifischen Daten.
- Zielorgane** : Enthält Material, welches folgende Organe schädigt: Auge, Linse oder Hornhaut.  
Enthält Material, welches folgende Organe schädigen kann: Nieren, das Nervensystem, Leber, obere Atemwege, Haut, zentrales Nervensystem (ZNS).

**12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

**Umweltauswirkungen** : Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Aquatische Ökotoxizität**

<b>Name des Produkts / Inhaltsstoffs</b>	<b>Test</b>	<b>Resultat</b>	<b>Spezies</b>	<b>Exposition</b>
Aceton	-	Akut LC50 6900 mg/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna	48 Stunden
	-	Akut LC50 5.54 bis 6.33 ml/L Frischwasser	Fisch - Rainbow trout, donaldson trout - Oncorhynchus mykiss - 1 g	96 Stunden
	-	Akut LC50 13300000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - <24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 12600000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - <24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 12100000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - <24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 11000000 bis 11300000 ug/L Meerwasser	Fisch - Bleak - Alburnus alburnus - 8 cm	96 Stunden
	-	Akut LC50 10700000 ug/L Frischwasser	Fisch - Fathead minnow - Pimephales promelas - 25 mm	96 Stunden
	-	Akut LC50 9218000 bis 14400000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - Neonate - <12 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 9100000 bis 9482000 ug/L Frischwasser	Fisch - Fathead minnow - Pimephales promelas - 2 bis 3 Monate - 19 mm - 0.06 g	96 Stunden
	-	Akut LC50 8800000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia pulex - <24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 8300000 ug/L Frischwasser	Fisch - Bluegill - Lepomis macrochirus - 5.3 bis 7.2 cm - 3.5 bis 3.9 g	96 Stunden
	-	Akut LC50 8120000 bis 8760000 ug/L Frischwasser	Fisch - Fathead minnow - Pimephales promelas - 33 Tage - 22.6 mm - 0.159 g	96 Stunden
	-	Akut LC50 8098000 bis 8640000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Ceriodaphnia dubia - Neonate - <12 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 7810000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia cucullata - 11 Tage	48 Stunden
	-	Akut LC50 7550000 ug/L Frischwasser	Krustazeen - Aquatic sowbug - Asellus aquaticus	48 Stunden
	-	Akut LC50 7460000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia cucullata - 11 Tage	48 Stunden
	-	Akut LC50 7280000 bis 7880000 ug/L Frischwasser	Fisch - Fathead minnow - Pimephales promelas - 28 Tage - 19.2 mm - 0.076 g	96 Stunden
	-	Akut LC50 6210000 bis	Fisch - Fathead minnow -	96 Stunden

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

		7030000 ug/L Frischwasser	Pimephales promelas - 32 Tage - 18 mm - 0.087 g	
	-	Akut LC50 >100000 ug/L Frischwasser	Fisch - Fathead minnow - Pimephales promelas - Juvenile (Fledgling, Hatchling, Weanling) - 0.2 bis 0.5 g	96 Stunden
	-	Akut LC50 10000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna	48 Stunden
Toluol	-	Akut EC50 19600 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - LARVAE	48 Stunden
	-	Akut EC50 6880 bis 9830 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - Neonate - <=24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut EC50 6780 ug/L Frischwasser	Fisch - Rainbow trout,donaldson trout - Oncorhynchus mykiss - Juvenile (Fledgling, Hatchling, Weanling) - 54 mm - 2.187 g	96 Stunden
	-	Akut EC50 6000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - Juvenile (Fledgling, Hatchling, Weanling)	48 Stunden
	-	Akut LC50 15.5 ppm Meerwasser	Krustazeen - Daggerblade grass shrimp - Palaemonetes pugio - Adult	48 Stunden
	-	Akut LC50 310000 bis 420000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - <=24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 170000 ug/L Meerwasser	Krustazeen - Dungeness or edible crab - Cancer magister - Zoea	48 Stunden
	-	Akut LC50 97700 bis 174700 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - Neonate - <=24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 86300 bis 174700 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - Neonate - <=24 Stunden	48 Stunden
	-	Akut LC50 15500 ug/L Meerwasser	Krustazeen - Daggerblade grass shrimp - Palaemonetes pugio	48 Stunden
	-	Akut LC50 9360 ug/L Frischwasser	Fisch - Coho salmon,silver salmon - Oncorhynchus kisutch - FRY - >90 Tage	96 Stunden
	-	Akut LC50 8110 ug/L Frischwasser	Fisch - Coho salmon,silver salmon - Oncorhynchus kisutch - 0.3 g	96 Stunden
	-	Akut LC50 8090 ug/L Meerwasser	Fisch - Pink salmon - Oncorhynchus gorbuscha - FRY - 3.5 cm - 0.35 g	96 Stunden

**12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

-	Akut LC50 7630 ug/L Meerwasser	Fisch - Pink salmon - Oncorhynchus gorbuscha - FRY - 3.5 cm - 0.35 g	96 Stunden
-	Akut LC50 6780 bis 7810 ug/L Frischwasser	Fisch - Rainbow trout, donaldson trout - Oncorhynchus mykiss - Juvenile (Fledgling, Hatchling, Weanling) - 54 mm - 2.187 g	96 Stunden
-	Akut LC50 6410 bis 7180 ug/L Meerwasser	Fisch - Pink salmon - Oncorhynchus gorbuscha - FRY - 3.5 cm - 0.35 g	96 Stunden
-	Akut LC50 5800 ug/L Frischwasser	Fisch - Rainbow trout, donaldson trout - Oncorhynchus mykiss	96 Stunden
-	Akut LC50 5500 ug/L Frischwasser	Fisch - Coho salmon, silver salmon - Oncorhynchus kisutch - FRY - 1 g	96 Stunden
-	Akut LC50 7.3 ug/L Meerwasser	Fisch - Striped bass - Morone saxatilis - Juvenile (Fledgling, Hatchling, Weanling) - 6 g	96 Stunden
-	Chronisch NOEC 28000 ug/L Frischwasser	Daphnie - Water flea - Daphnia magna - <=24 Stunden	48 Stunden
n-Hexan	Akut LC50 113000 ug/L Frischwasser	Fisch - Mozambique tilapia - Tilapia mossambica - 99 mm - 10 g	96 Stunden
-	Akut LC50 2500 bis 2980 ug/L Frischwasser	Fisch - Fathead minnow - Pimephales promelas - 31 Tage - 20.4 mm - 0.123 g	96 Stunden

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Biologische Abbaubarkeit**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Andere schädliche Wirkungen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.





**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

**Gefährliche Abfälle** : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.



**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Internationale Transportvorschriften

Rechtsvorschriften	UN-Nummer	Versandbezeichnung	Klassen	VG*	Etikett	Zusätzliche Informationen
<b>ADR/RID-Klasse</b>	1950	Aerosol. Entzündbar	2	-		-
<b>ADN/ADNR-Klasse</b>	1950	Aerosol. Entzündbar	2	-		-
<b>IMDG-Klasse</b>	1950	Aerosol. Klasse 2 Begrenzte Menge	2.1	-		-
<b>IATA-Klasse</b>	1950	Aerosol. Entzündbar	2.1	-		-

VG\* : Verpackungsgruppe

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN**EU-Verordnungen

Die Klassifizierung und Kennzeichnung wurden gemäß der EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen) festgelegt und berücksichtigen den Verwendungszweck des Produkts.

**Gefahrensymbol oder -symbole** :



Leichtentzündlich, Gesundheitsschädlich, Umweltgefährlich

**R-Sätze**

: R11- Leichtentzündlich.  
R63- Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.  
R38- Reizt die Haut.  
R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

: S16- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.S23- Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen..  
S24/25- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.S51- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.S2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Enthält**

: Toluol

**Verwendung des Produkts**

: Anwendungen für Endverbraucher.

**Europäisches Inventar**

: Nicht bestimmt.

Sonstige EU-Bestimmungen

**Tastbarer Warnhinweis**

: Ja, trifft zu.

**16. SONSTIGE ANGABEN**

**Vollständiger Wortlaut der R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Europa**

: R12- Hochentzündlich.  
R11- Leichtentzündlich.  
R10- Entzündlich.  
R62- Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
R63- Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.  
R48/20- Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
R65- Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R36- Reizt die Augen.  
R38- Reizt die Haut.  
R66- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Vollständiger Wortlaut zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 - Europa**

: F+ - Hochentzündlich  
F - Leichtentzündlich  
Repr. Kat. 3 - Fortpflanzungsgefährdend, Kategorie 3  
Xn - Gesundheitsschädlich  
Xi - Reizend  
N - Umweltgefährlich

Historie

**Druckdatum** : 12/15/2011.

**Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum** : 12/15/2011.

**Datum der letzten Ausgabe** : Keine frühere Validierung.

**Version** : 3

## 16. SONSTIGE ANGABEN

**Erstellt durch** : Nicht verfügbar.

Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

### Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders.

Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.